

**Messe Idar-Oberstein GmbH**  
Mineralienwelt Idar-Oberstein  
John-F.-Kennedy-Str. 9  
55743 Idar-Oberstein/Germany  
Tel.: +49 (0) 67 81-568 721 00



Bitte alle 2 Seiten ausfüllen!  
Please fill out all 2 pages!

Anmeldung von Mitausstellern  
Bitte Extra-Anmeldung ausfüllen  
Registration of co-exhibitors:  
please use separate registration form

\* Diese Angaben werden in die Ausstellerverzeichnisse übernommen.  
\* This informations will be used in the exhibitor listings.

*Firma Company	Sortierbuchstabe <b>X</b> Alphabetical order by	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
		O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z		
*Inhaber Owner															
*Straße Street	Land Country														
*PLZ ZIP-Code	*Ort City														
*Telefon Phone	*Fax Fax														
*E-Mail E-Mail	*Internet www														
Ansprechpartner Contact person	E-Mail E-Mail														
	Telefon Phone														

### Betriebsangaben / Business

- |   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Bergbau / Mine<br>Mining | <input type="checkbox"/> Hersteller<br>Manufacturer              | <input type="checkbox"/> Großhändler<br>Wholesale            | <input type="checkbox"/> Händler<br>Retail |
| <input type="checkbox"/> Sammler<br>Collector     | <input type="checkbox"/> Museum / Institut<br>Museum / Institute | <input type="checkbox"/> Fachverlag<br>Specialist Literature |  |

### Ware / Merchandise

- |  |  |   |  |
|--|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Mineralien<br>Minerals                    | <input type="checkbox"/> Fossilien<br>Fossils                              | <input type="checkbox"/> Edelsteine<br>Gemstones                  | <input type="checkbox"/> Therapie- / Heilsteine<br>Health stones |
| <input type="checkbox"/> Rohsteine<br>Rough stones                 | <input type="checkbox"/> Meteoriten<br>Meteorites                          | <input type="checkbox"/> Lehrmittel<br>Technical ads              | <input type="checkbox"/> Zubehör<br>Accessoires                  |
| <input type="checkbox"/> Ketten / Strangware<br>Necklace / Strand  | <input type="checkbox"/> Design-Schmuck<br>Individual jewellery            | <input type="checkbox"/> Schmuck-Zubehör<br>Jewellery accessoires | <input type="checkbox"/> Schmuck & Steine<br>Jewellery & Stones  |
| <input type="checkbox"/> Muscheln / Korallen<br>Conchilia / Corals | <input type="checkbox"/> Maschinen / Instrumente<br>Machines / Instruments | <input type="checkbox"/> Perlen<br>Pearls                         | <input type="checkbox"/> Sonstiges<br>Other _____                |

### Kostenlose Werbemittel / Free advertising material

Der Veranstalter stellt kostenloses Werbematerial zur Verfügung. *The Organizer is placing promotion material at the disposal free of charge.*

Hiermit bestelle ich kostenfrei: / I hereby order free:

Plakate DIN A3  
Posters in DIN A3

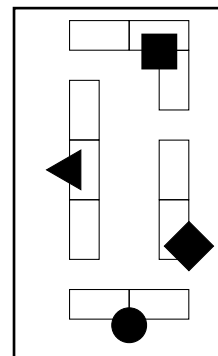
Ermäßigungsgutscheine  
Reduction coupons

Werbeflyer  
Promotion flyer



## Standard-Standtypen / *Standard booth types* Tische / *Tables*

Länge  
 Length  m



- Reihentisch 80,- €/m ▼  
*row table*
- Reiheneingang 85,- €/m ◆  
*table entrance row*
- Ecktisch 90,- €/m ■  
*corner table*

- Reihentisch WANDPLATZ\* 90,- €/m ▼  
*row table WALL SPACE*
- Reiheneingang WANDPLATZ\* 95,- €/m ◆  
*table entrance row WALL SPACE*
- Kopftisch 100,- €/m ●  
*head table*

Tischstand: Tiefe 1m; Höhe ca. 0,75m

*Table stand: Depth 1m; height about 0,75m*

Mindestlänge: Reihe/Eingang: 2m, Kopftisch: 4m, Ecktisch: 4m

*minimum length: row and entrance: 2m, headtable: 4m, corner table: 4m*

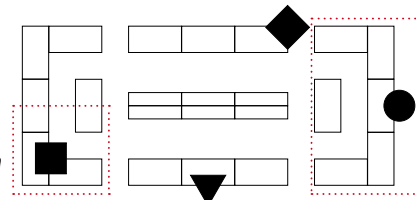
\* Bei einem Wandplatz können eigene Tische als Ablage gestellt werden. Der Abstand zwischen Tisch und Wand beträgt mind. 1,5 m.  
*By booking a table with wall space you can use your own tables as storage. The distance between table and th wall is 1.5 m.*

## Premium-Standtypen / *Premium booth types* Tische / *Tables*

Länge  
 Length  m

- Reihentisch mit Ablage 90,- €/m ▼  
*row-table with storage*
- Reiheneingang mit Ablage 95,- €/m ◆  
*table entrance row with storage*
- Ecktisch mit Ablage 100,- €/m ■  
*corner-table with storage*
- Kopftisch mit Ablage 110,- €/m ●  
*head-table with storage*

- Tischstand: Tiefe 1m; Höhe ca. 0,75m
- Mindestlänge: Reihe/Eingang: 2m  
 Kopftisch: 10m  
 Ecktisch: 5m
- Table stand: Depth 1m; height about 0,75m*
- minimum length: row and entrance: 2m  
 headtable: 10m  
 corner table: 5m*



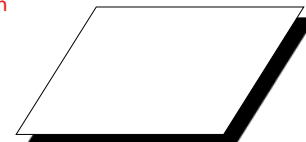
## Fläche / *Space*

- Reihenfläche 85,- €/m<sup>2</sup> (min. 9m<sup>2</sup>)  
*row space*
- Eckfläche 95,- €/m<sup>2</sup> (min. 15m<sup>2</sup>)  
*corner-space*
- Kopffläche 105,- €/m<sup>2</sup> (min. 24m<sup>2</sup>)  
*head-space*

Front  m Tiefe  m  
 Front  m Depth  m

Bestellen Sie diesen Standtyp nur, wenn Sie über ein eigenes Standsystem verfügen oder den Stand von einer Servicefirma aufbauen lassen.

*Order this kind only if you have your own booth construction or if the booth is set up by a construction company.*



## Standausstattung / *Booth equipment*

### Inklusivleistungen:

- Stromanschluss bis 2 KW
- Eintrag ins Ausstellerverzeichnis

### Included services

- 2 KW electrical connection
- Listing in exhibitor catalogue

### Pflichtpauschale:

- Versicherung (lt. §15 Ausstellungsbedingungen) 35,- €. Dieser Betrag ist nicht Bestandteil der Standmiete und ist zusätzlich zu entrichten.

### Mandatory flat rate

- Insurance (§15 Conditions of participation) 35,- €. This amount is not included in the booth rental fee and has to be payed additionally.

## Zusätzlicher Stromanschluss / *Additional electricity connection*

- bis 2 KW zusätzlicher Übergabepunkt 140,- €  bis 5 KW zusätzlicher Übergabepunkt 205,- €  
*up to 2 KW additional delivery point* *up to 5 KW additional delivery point*

**Alle Preise verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer / All prices are quoted net and VAT will be charged in addition**



**Veranstalter:**  
**Messe Idar-Oberstein GmbH**

John-F.-Kennedy-Str. 9  
 55743 Idar-Oberstein  
 Tel.: +49 (0) 67 81-568 721 00  
 Fax: +49 (0) 67 81-568 721 72  
 office@messe-io.de  
 www.messe-io.de

Ort, Datum  
 Place and Date

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift  
 Company seal and legal signature

Wir bestellen den oben markierten Stand und erkennen mit der Unterzeichnung die vorliegenden Ausstellungsbedingungen in allen Punkten an.

*We hereby order the marked booth/table; by signing this application we accept the attached terms of participation.*

# Ausstellungsbedingungen

**§1 Wirtschaftlicher Träger und Durchführung:** Messe Idar-Oberstein GmbH, John-F.-Kennedy-Str. 9, 55743 Idar-Oberstein (im Nachfolgenden AL genannt), Geschäftsführung: Mirko Arend

**§2 Ausstellungsort:** Messe Idar-Oberstein, John-F.-Kennedy-Str. 9, 55743 Idar-Oberstein.

**§3 Standzuweisungen:** Erfolgen durch die AL. Das Eingangsdatum der Anmeldung ist für die Einteilung nicht maßgebend. Anmeldungen werden erst nach erfolgter schriftlicher Bestätigung oder mit Eingang der Rechnung beim Aussteller gültig. Die AL ist berechtigt, vor und während der Ausstellung einzelne Artikel auszuschließen. Es bleibt der AL unbenommen, Stände oder Werbeflächen aus organisatorischen Gründen oder des Gesamtbildes wegen auf einen anderen Platz zu verlegen. Eine Wertminderung oder ein Mietnachlass können dadurch nicht geltend gemacht werden. Eine Platzreduzierung bei zu großer Nachfrage behält sich die AL vor.

**§4 Zulassung:** Über die Zulassung der Aussteller sowie des Handverkaufs entscheidet die AL. Die erteilte Zulassung kann widerrufen werden, wenn andere Voraussetzungen vorliegen. Zum Zwecke der automatischen Bearbeitung der Anmeldung werden die Angaben gespeichert und ggf. zum Zwecke der Vertragsvollziehung an Dritte weitergegeben. Es dürfen nur die auf der Anmeldung schriftlich vermerkten Gegenstände ausgestellt werden. Die AL ist berechtigt Anmeldungen zurückzuweisen. Konkurrenzschluss darf weder verlangt noch zugesagt werden.

**§5 Warenangebot:** Mineralien, Fossilien, Rohsteine, Rohedelsteine, Meteoriten, Edelsteine, Sammlersteine, Perlen, Schmuck mit Steinen, Conchylien, Muscheln, Korallen, Maschinen, Geo-Geräte, Fachliteratur & Sammlerzubehör. Auf die Einhaltung artenschutzrechtlicher Bestimmungen und Bereithaltung ggf. erforderlicher Vermarktungspapiere wird hingewiesen.

Qualität und Auswahl der Ausstellungsstücke müssen den hohen Ansprüchen einer Fachausstellung entsprechen.

Alle Waren sind mit Namen, Fundort & Endpreis inkl. MwSt. in EURO zu beschriften (evtl. Nummer mit Preisliste); die Angaben "Messepreis" oder "Messerabatt" sind nicht zulässig. Unverkäufliche oder schon verkaufte Stücke sind als solche zu kennzeichnen, ebenso synthetische, erhaltene, gefärbte oder bestrahlte Mineralien. Reparierte Stufen & Nachprägungen von Fossilien, gefärbte, montierte oder zusammengeklebte Stufen sind ebenso als solche deutlich zu kennzeichnen. Lampen, welche die natürliche Farbe der Steine verändern, können nicht zugelassen werden. Anbieter synthetischer Mineralzuchtungen sowie gesundheitsgefährdender Mineralien müssen im Stande sein, den Kunden über Eigenarten und Gesundheitsgefahren des Minerals aufzuklären.

**§6 Standpersonal:** Der Aussteller ist verpflichtet, den Stand während der Dauer der Ausstellung mit den angemeldeten Waren zu belegen und mit sachkundigem Personal besetzt zu halten.

**§7 Reinigung:** Die Reinigung der Stände obliegt den Ausstellern und muss täglich nach Ausstellungsschluss vorgenommen und bis 1/2 Stunde nach Ausstellungsschluss beendet sein. Die AL sorgt für die Reinigung des Geländes und der Gänge.

**§8 Standausstattung:** Den Ausstellern wird in den Hallen die reine Bodenfläche vermietet. Bei Tischflächen sind die Tische inklusive. Jeder angefangene Quadratmeter wird auf die volle Quadratmeterzahl aufgerundet. Mängel des Mietgegenstandes hat der Aussteller unverzüglich bei Aufbau der AL anzuzeigen. Bei nicht rechtzeitiger Anzeige ist die Gewährleistung für unebenen Fußboden oder sonstige Mängel ausgeschlossen. Evtl. Beschädigung an Hallenwänden, Fußböden, Teppichen usw. gehen zu Lasten der betreffenden Standinhaber.

**§9 Standgestaltung:** Eine geeignete Tischabdeckung sowie Vorder- & Rückfrontverkleidung bis 20cm zum Boden unter Verwendung von schwerentflammbarem Stoff/Material (B1), werden als Mindestbeitrag zu einem sauberen Ausstellungsbild angesehen. Tischaufbauten sind auf eine Maximalhöhe von 2m beschränkt. Der Veranstalter ist berechtigt, Änderungen bezügl. der Standgestaltung zu verlangen. Dies gilt auch für Belästigung durch Geruch, Geräusch oder andere Mängel. Es kann ein Standfoto des Ausstellungsstandes verlangt werden. Geschlossene Standsysteme sind nicht zulässig.

**§10 Bezug der Stände:** Der Termin für den Bezug der Stände bzw. die Standgestaltung richtet sich nach den Angaben in den Technischen Unterlagen. Stände, die nicht termingerecht bezogen werden, können auf Kosten des Ausstellers dekoriert werden oder es wird darüber anderweitig verfügt. Ersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden. Alle für den Aufbau verwendeten Materialien müssen schwer entflammbar sein. Das Aufstellen von Ausstellungsutensilien über normale Standhöhe (2,50 m) muss der AL vor Aufbau angezeigt werden.

**§11 Abbau:** Mit dem Abbau bzw. Auszug aus den Ständen darf frühestens nach Ausstellungsschluss begonnen werden. Die Arbeiten müssen innerhalb der in den Technischen Unterlagen angegebenen Fristen beendet sein. Nach diesem Zeitraum enden alle von der AL übernommenen Verpflichtungen. Die Standfläche einschl. der Trennwände ist in ihren ursprüngl. Zustand zu versetzen. Vorzeitiges Abbauen oder teilweises Räumen des Standes ist nicht statthaft und kann mit einer Vertragsstrafe von mind. 50 % der Standmiete geahndet werden. Bei Nichteinhaltung der Räumungsfrist hat der Aussteller die Kosten für den Abtransport und die Lagerung zu tragen. Für Schäden oder Entwendungen übernimmt die AL keine Haftung, es sei denn, sie beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln der AL oder ihrer Erfüllungsgehilfen.

**§12 Rücktritt:** Der Aussteller verpflichtet sich, bei Rücktritt bis sechs Wochen vor der Ausstellung 50% der Standmiete und bei Rücktritt nach diesem Termin die volle Standmiete zu zahlen. Wenn der Stand nicht bezogen wird, ist die Standmiete in voller Höhe zu entrichten, auch wenn die AL den Stand anderweitig vergibt. Dem Aussteller bleibt der Nachweis unbenommen, dass kein Schaden oder ein geringerer Schaden entstanden ist. Die AL verrechnet in diesem Fall die Miete mit Ständen für öffentliche Institutionen. Firmen, die ihren angemieteten Stand nicht belegen, sind außerdem verpflichtet, den Stand in einen ausstellungsmäßigen Zustand zu versetzen. Andernfalls ist die AL berechtigt den Stand auf Kosten des Ausstellers zu dekorieren. Der Aussteller kann einen Ersatzaussteller benennen, dieser kann jedoch ohne Angabe von Gründen von der AL abgelehnt werden. Ein Rücktrittsbeitrag hat auf jeden Fall per Einschreiben zu erfolgen.

**§13 Pfandrecht:** Für alle nicht erfüllten Verpflichtungen und daraus entstehenden Kosten steht der AL an dem eingebrachten Ausstellungsgut das Vermieter-Pfandrecht zu. Die AL haftet nicht für unverschuldete Beschädigungen und Verluste und kann nach schriftlicher Ankündigung das Pfandgut freihändig verkaufen. Es wird dabei vorausgesetzt, dass alle vom Aussteller eingebrachten Gegenstände unbeschranktes Eigentum des Ausstellers sind oder seiner unbeschränkten Verfügungsgewalt unterliegen. Das Pfandrecht wird auch auf die Waren der Vertragsfirmen des Ausstellers übertragen.

**§14 Genehmigungen:** Der Aussteller ist dafür verantwortlich, dass die für seine und für die Tätigkeit seiner Beauftragten auf dem Stand oder Gelände erforderlichen Genehmigungen vorhanden sind und die geltenden gewerberechtlichen, wettbewerbsrechtlichen, gesundheitspolizeilichen, feuerpolizeilichen und polizeilichen Vorschriften eingehalten werden. Hierzu zählt auch die Beachtung der berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften. Evtl. von Behörden geforderte Steuern und Abgaben sind vom Aussteller zu entrichten. Bestandteil des Standvermietungsvertrages sind die §§ 17 ff des Bundeseseuchengesetzes vom 16.7.61. Bei Verstößen kann der Stand sofort geschlossen werden, ohne Erstattung der Standmiete oder sonstiger Regressansprüche.

**§15 Versicherung:** In einem Rahmenvertrag hat die AL eine Haftpflichtversicherung für jeden einzelnen Stand abgeschlossen. Diese Haftpflichtversicherung wird jedem Aussteller pauschal in Rechnung gestellt. Für Beschädigung oder Verlust des Ausstellungsgutes durch Diebstahl, Brand,

Sturm, Wasser und in anderen Fällen höherer Gewalt, haftet die AL nicht. Hier wird jedem Aussteller empfohlen, eine solche Versicherung selbst auf eigene Kosten abzuschließen.

**§16 Standbestätigung:** Die Rechnung ist gleichzeitig die Standbestätigung. Mieten sind sofort nach Rechnungserhalt zahlbar. Die AL kann bei Nichteinhaltung der Zahlungsbedingungen – nach vorangegangener Mahnung – über den bestätigten Stand anderweitig verfügen.

**§17 Mitaussteller:** Der Aussteller ist ohne Genehmigung nicht berechtigt, seine Standfläche ganz oder teilweise Dritten zu überlassen, sie zu tauschen oder Aufträge für nicht gemeldete Firmen anzunehmen. Mieten mehrere Aussteller gemeinsam einen Stand, so haftet jeder von ihnen als Gesamtschuldner.

**§18 Ausstellerausweise:** Jeder Aussteller erhält für die Dauer der Ausstellung für sich und das erforderliche Bedienungspersonal Ausstellerausweise, die in Verbindung mit dem amtlichen Personalausweis zum Betreten des Ausstellungsgeländes berechtigen. Die Anzahl der Ausstellerausweise richtet sich nach der Größe des Standes. Darüber hinaus benötigte Ausweise sind kostenpflichtig. Sie sind nicht übertragbar und werden bei Missbrauch eingezogen. Ausweise werden nur von der Ausstellungsleitung vor dem Aufbau ausgehändigt.

**§19 Absage & Verlegung:** Ist eine geregelte Durchführung der Ausstellung nicht möglich, ist die AL berechtigt, die Ausstellung abzusagen oder die Ausstellungsdauer zu verkürzen, ohne dass der Aussteller hieraus Schadensersatzansprüche herleiten kann, es sei denn, der AL oder ihren Erfüllungsgehilfen ist ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorwerfbar. Muss die Ausstellung aus Gründen höherer Gewalt oder aufgrund von der AL nicht zu vertretener behördlicher Anordnung abgesagt, geschlossen, zeitlich verlegt oder die Ausstellungsdauer verkürzt werden, so sind die Standmiete sowie alle vom Aussteller zu tragenden Kosten in voller Höhe zu bezahlen und Schadensersatzansprüche des Ausstellers ausgeschlossen. Bei zeitlicher Verlegung können Aussteller, die den Nachweis einer Terminüberschneidung mit bereits festgelegten Ausstellungen führen, aus dem Vertrag bei Zahlung von 25 % der Standmiete entlassen werden. Nach Bekanntgabe der Verlegung muss der Antrag innerhalb von drei Wochen per Einschreiben eingebracht werden.

**§20 Bewachung:** Die allgemeine Bewachung der Ausstellung übernimmt die AL ohne Haftung für Verluste oder Beschädigungen, es sei denn, sie beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln der AL oder ihrer Erfüllungsgehilfen. Für die Beaufsichtigung und Bewachung des Standes ist der Aussteller selbst verantwortlich. Dies gilt auch für die Auf- und Abbaueiten. Sonderwachen sind nur mit Genehmigung der AL zulässig.

**§21 Beleuchtung:** Die allgemeine Beleuchtung geht zu Lasten der AL. Wünsche der ausstellenden Firmen nach weiteren Beleuchtungs- und Sonderanschlüssen für eigene Rechnung können nur bei rechtzeitiger Anmeldung berücksichtigt werden. Die Berechnung dieser Anschlüsse nebst anteiliger Kosten der hierfür erforderlichen Ringleitung erfolgt durch den Vertragsinstallateur. Die durch einen Sachverständigen errechneten Kosten für Licht- und Kraftstromverbrauch werden den Ausstellern berechnet. Das gleiche gilt für evtl. erforderliche Wasseranschlüsse. Die gewünschten Anschlüsse sind spätestens sechs Wochen vorher anzumelden. Sämtliche Installationen dürfen bis zum Standabschluss nur von Firmen ausgeführt werden, die die AL zugelassen hat.

**§22 Fotografie:** Fotografische Fremdaufnahmen und Zeichnungen für gewerbliche Zwecke können nur durch die AL gestattet werden. Die Prospektverteilung außerhalb des Ausstellungsstandes bedarf der Genehmigung.

**§23 Beschallung:** Die Benutzung von Rundfunk- und Phono-Geräten sowie Lautsprecherdurchsagen und das Musizieren auf den Ständen ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Bei Genehmigung ist der Aussteller verpflichtet die GEMA zu verständigen.

**§24 Warenanlieferung:** Die tägliche Warenlieferung muss bis spätestens 1/2 Stunde vor Ausstellungsbeginn beendet sein. Spätere Anlieferungen sind nicht zulässig.

**§25 Eintritt:** Aussteller und Mitarbeiter dürfen den Ausstellungsbereich nur zu den in den Technischen Unterlagen festgelegten Zeiten betreten. Übernachtung im Gelände ist nicht gestattet.

**§26 Print-Informationsträger:** Katalog oder Zeitung

Der Pflichteintrag im Printinformationsträger ist für jeden Aussteller und gegebenenfalls zusätzlich für jeden Mitaussteller verbindlich und wird mit der Standmiete in Rechnung gestellt. Bestellscheine für Werbeanzeigen im Informationsträger gehen gesondert zu. Bei Nichterscheinen des Werbeträgers kann der Aussteller daraus keine Regressansprüche herleiten.

**§27 Informationsträger:** Multimedia-Bereich/Internet

Der Pflichteintrag auf der Internetseite ist für jeden Aussteller und gegebenenfalls zusätzlich für jeden Mitaussteller verbindlich und wird mit der Standmiete in Rechnung gestellt. Bestellscheine für Zusatzleistungen (z.B. Logos/Links etc.) gehen gesondert zu. Bei Nichterscheinen oder techn. Problemen des Werbeträgers kann der Aussteller daraus keine Regressansprüche herleiten.

**§28 Ausstellungsbedingungen:** Mit Unterzeichnung der Anmeldung unterwerfen sich der Aussteller und seine Beauftragten den Ausstellungsbedingungen, den behördlichen Vorschriften sowie der Hausordnung. Die AL übt auf dem Ausstellungsgelände und den Ständen das Haus-, Platz- und das Mietspfandrecht aus und ist berechtigt, bei Verstößen einzuschreiten. Kosten dieser Maßnahmen trägt der Aussteller. Mündliche Abmachungen müssen, um Gültigkeit zu erlangen, schriftlich von der AL bestätigt werden.

**§29 Technische Unterlagen:** Die Technischen Unterlagen sind Bestandteil der Ausstellungsbedingungen.

**§30 Wirksamkeit:** Sollte eine Bestimmung dieser Ausstellungsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der Ausstellungsbedingungen nicht. Die Parteien verpflichten sich in einem derartigen Fall, eine wirksame und durchführbare Bestimmung zu vereinbaren, die dem Zweck der zu ersetzenden Bestimmung im Sinne der Ausstellungsbedingungen soweit wie möglich entspricht; dasselbe gilt für etwaige Lücken in den Ausstellungsbedingungen.

**§31 Verjährung:** Die Verjährungsfrist für Ansprüche gegen die AL beträgt ein Jahr, es sei denn, dass die AL die Ansprüche grob fahrlässig oder vorsätzlich begründet hat oder die Ansprüche einer gesetzlichen Verjährungsfrist von mehr als drei Jahren unterliegen.

**§32 Zurückbehaltung:** Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Aussteller nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zu. Der Aussteller kann nur mit Forderungen aufrechnen, die unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

**§33 Gerichtsstand:** Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Idar-Oberstein. Dies gilt auch für den Fall, dass Ansprüche im gerichtlichen Mahnverfahren geltend gemacht werden, und wenn der Mieter Vollkaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

**Stand: Januar 2024**

# Conditions of Participation

**§1 Economic Sponsor and Organiser:** Messe Idar-Oberstein GmbH, John-F.-Kennedy-Str. 9, 55743 Idar-Oberstein (hereinafter referred to as EO), Management: Mirko Arend

**§2 Venue:** Messe Idar-Oberstein, John-F.-Kennedy-Str. 9, 55743 Idar-Oberstein, Germany.

**§3 Distribution of Booths:** Distribution of booths is made by the EO. Date of receipt of application is non-binding for the EO. Applications are valid after written confirmation or upon receipt of invoice only.

The EO is entitled to exclude particular products from the exhibition. Regarding organisational aspects or in cause of the overall image of the exhibition, the EO is at liberty to relocate booths or promotional equipment. Thus deteriorations or abatements of booth rent cannot be claimed. The EO is authorised to decrease booked booth space in consequence of vast demand.

**§4 Admission:** Decisions of admitting exhibitors or over-the-counter sales can only be made by the EO. Issued admissions can be cancelled if necessary requirements were violated. Declared data is saved for automatic processing and can be transferred to third parties for contract fulfillment. Solely products noted and recorded in the application are permitted for exhibiting. The EO is entitled to reject applications. Competitive exclusion may neither be requested nor approved.

**§5 Range of products:** Minerals, fossils, rough stones, rough gemstones, meteorite, gemstones, collector stones, pearls, gemstone-jewellery, conchologies, shells, corals, geological devices and tools, professional literature and collectors equipment. Adherence of regulations for protection of species and presentation of merchandising documents is expected by the EO.

Quality and variety of exhibited products must meet requirements of trade fairs.

Each product is to be marked with name, place of discovery and final price incl. VAT in EURO (possibly numbers with pricelist); statements such as "exhibition price" or "exhibition discount" are prohibited. Inalienable or sold products are to be expressly designated as such, as well as synthetic, heated, coloured or irradiated minerals. Repaired mineral specimens and reprinted fossils, coloured, assembled or glued specimens are to be expressly designated as such. Lamps altering the natural colour of gemstones are prohibited. Suppliers of synthetic mineral-cultures have to be able to explain character and eventual health hazards to their customers.

**§6 Booth personnel:** Exhibitors are obliged to occupy their booth with declared products, and professional personnel for the duration of the exhibition.

**§7 Cleaning:** Cleaning of booths is responsibility of exhibitors, must be done daily and has to be finished ½ hour after the end of the exhibition. The EO is responsible for the cleaning of the exhibition grounds and aisles.

**§8 Booth features:** Solely floor space is rented to the exhibitors. Tables are included in table space bookings. Commenced meters will be rounded up to full meters. Defects of rental property are to be reported immediately to the EO. If not reported in time, guarantees for uneven flooring or other flaws are excluded. Damages of walls, flooring, carpet etc. will be charged to the debit of the respective exhibitor.

**§9 Booth design:** An appropriate table covering as well as front- and rear covering using flame-retardant materials (B1) are looked upon as a minimum of exhibitor's contribution to a clean and properly overall view of the exhibition. Table constructions are limited to a maximum height of 2 meters. The EO is entitled to demand amendments regarding the design of booths. This also applies for inconveniences caused by stench, sound or other faults. A picture of the exhibitors' booth can be demanded. Closed booth-systems are not permitted.

**§10 Occupation of booths:** The appointed time for the occupation of booths is fixed due to the information given in technical details. Booths which are not occupied in a timely manner will be decorated to the expense of the respective exhibitor or used otherwise by the EO. Claims for compensation cannot be made. All materials used for decoration of booths have to be flame-retardant (B1). Positioning of exhibition products above normal booth height of 2,50m must be displayed.

**§11 Take-down:** Take-down of booths may take place after the end of the exhibition only. Take-down has to be finished within the timeframe mentioned in technical details. All obligations accepted by the EO end beyond this time frame. Booth space have to be rebuilt into their original conditions. Early take-down or partial clearing of booths is not allowed and can be fined with 50% of booth rent at minimum. Exhibitors will be charged with transport and storage expenses for violating the clearance deadline. The EO cannot be held liable for damages or appropriations unless these are based upon intentional or grossly negligent conduct of the EO.

**§12 Resignation:** Exhibitors are obliged to make payment of 50% of the booth rent if resigning as far as 6 weeks before the exhibition. Resigning later will result in payment of full booth rent. If booth is not occupied, exhibitors will still be charged the full amount of the booth rent, even if the EO assigns the booth otherwise. The exhibitor is at liberty to prove that no damage or no severe damage has been done. In this case the EO will account the rent with rents for booths of public-institutions. Exhibitors who do not occupy their booth are obliged to assemble their booth into an exhibition like look. Otherwise the EO is entitled to decorate the booth to the respective exhibitor's expense. Exhibitors are allowed to name a replacement-exhibitor – the EO may reject this without giving reasons. A resignation-request has to be made by registered post in any case.

**§13 Right of lien:** The EO is entitled to the lessor's lien of exhibiting products for each not fulfilled obligation and thereof resulting expenses. The EO is not liable for undebted damages or losses and is able to sell pledged property after a written notice. It is assumed that exhibited goods are property of the exhibitor or are in his total power of control. The right of lien is also assigned to products of contractors of the exhibitors.

**§14 Permissions:** The exhibitor is responsible for possessing the necessary permissions needed on the venue or in his booth and for complying with all regulations mandated by trade law, competition law, the health and fire department, as well as police regulations. Abiding the accident prevention regulations of the employers' liability insurance association is looked upon as obligatory. Taxes claimed by public authorities are to be paid by the exhibitor. Component of the booth renting contract are articles 17 et sequentes of the federal epidemic law of July 16th, 1961. Violations of these articles will immediately result in closure of the booth, without refund of booth rent or other recourses.

**§15 Insurance:** The exhibition is insured by the EO. Third party liability for each booth is insured by the EO in a framework agreement. This liability is brought into account with a flat rate for each exhibitor. The EO is not liable for damages to or losses of exhibited products by theft, fire, water damage, storm or other acts of god. The EO recommends exhibitors to effect a policy by all means.

**§16 Booth confirmation:** The invoice simultaneously operates as booth confirmation. Booth rents are payable immediately upon receipt. After preceding dun - the EO is entitled to assign booths otherwise if terms of payment are not abided.

**§17 Co-exhibitors:** Exhibitors are not allowed to fully or partially relinquish booth space to third parties, to exchange booth space or to accept assignments from not registered companies. If booth is rented by several exhibitors, each will be held liable as joint debtor.

**§18 Exhibitor passes:** Exhibitors receive exhibitor passes for personnel needed during the exhibition. Passes in interaction with the person's official identification card qualify the accessing of the exhibition grounds. Quantity of passes received is determined by booth size. Exhibitors will be charged for further passes needed. Passes are not transferable and will be confiscated at misconduct. Passes are only handed out by the EO prior to set-up of booths.

**§19 Annulations & relocation:** The EO is entitled to cancel or shorten the duration of the exhibition if a controlled execution of the exhibition cannot be achieved. Exhibitors are not able to claim damages, unless the EO or its vicarious agents can be charged with intentional and negligent conduct. Booth rents are to be fully balanced if the exhibition is cancelled, closed, rescheduled or shortened due to acts of god or according to orders of public institutions. In these cases the EO cannot be held liable. If the exhibition is rescheduled, exhibitors carrying verification of timely intersection with already planned exhibitions can be dismissed out of contract by remitting 25% of booth rent. Application for dismissal is to be turned in by registered letter no later than 3 weeks after announcement of rescheduling.

**§20 Security:** General security is commissioned by the EO. The EO cannot be held liable for losses or damages of exhibited goods unless the EO or its vicarious agents can be charged with intentional and negligent conduct. Exhibitors are responsible for supervision and security of rented booths. This also applies for set-up and take-down time frames. Special security is only permitted with the EO's approval.

**§21 Lighting:** The EO is responsible for general lighting. Exhibitors requesting special lighting or connections can only be considered if requested in a timely manner. Costs will be brought into account of the respective exhibitor. Calculation of costs of these connections and therefore necessary ring mains is done by EO-contractors. Costs for illumination and electricity consumption are calculated by official experts and will be brought into account of the respective exhibitor. The same applies for needed water connections. Requests for connections are to be made no later than 6 weeks before the exhibition. All connections may only be installed by companies permitted by the EO.

**§22 Photography:** Photography and drawings for commercial purposes have to be permitted by the EO. Distribution of brochures also needs permission by the EO.

**§23 Sounding:** Use of radio- and stereo devices, as well as speaker-announcements and playing music in the booths needs written permission by the EO. If permission is given, exhibitors are obliged to contact the performing rights society GEMA.

**§24 Delivery of exhibited products:** Daily delivery of exhibited products has to be finished no later than half an hour prior to the exhibition's opening. Delivery later than half an hour is prohibited.

**§25 Entrance:** Exhibitors and exhibitors' personnel are not allowed to enter the exhibition area only the technical information specified times. Overnight stay on the exhibition grounds is not permitted.

**§26 Print-information carrier:** Catalogue or magazine

The compulsory entry into the print-information carrier is binding for exhibitors and co-exhibitors and will be brought into account together with the invoice for booth rent. Order forms for advertisements will be specially delivered. If carrier is not published exhibitors cannot claim rights of recourse.

**§27 Information carrier:** Multimedia-sector/Internet

The compulsory entry on the website is binding for exhibitors and co-exhibitors and will be brought into account together with the invoice for booth rent. Order forms for additional features (e. g. logos/links) will be specially delivered. If carrier is not published or technical problems occur, exhibitors cannot claim rights of recourse.

**§28 Exhibition conditions:** By signing the application, exhibitors and their representatives subject to the exhibition conditions, the public regulations and the rules of the house. The EO exercises householder's rights and lessor's lien on the exhibition grounds and booths – and is entitled to intervene if these rights are violated. Costs of measures against violations are brought into account of the respective owner. Agreements made by word of mouth need to be confirmed in written form by the EO.

**§29 Technical details:** Technical details are part of the exhibition conditions.

**§30 Validity:** The Validity of these conditions is not touched if a clause mentioned in these conditions should be void or should be inexecutable. In such a case, the parties are obliged to arrange a valid and executable clause, which meets the purpose of the surrogating cause. The same applies for possible breaches in these conditions.

**§31 Statute of limitation:** Statute of limitation amounts 1 year, unless the EO charges the demands to be negligent or intentional or the demands are subject to legal statutes of limitations.

**§32 Retention:** Exhibitors are legally entitled to rights of retentions only if claims are undisputed or legally binding. Exhibitors can only charge up against claims which are undisputed or legally binding.

**§33 Place of jurisdiction:** Place of jurisdiction for all suits is Idar-Oberstein. This also applies for all claims, made by court collection proceedings or if tenant is: merchant who has been entered as such in the commercial register, a corporate body or has no domestic place of general jurisdiction.

January 2024